

Business-Navigation weiter gedacht: maptrip 2.4

Für den Inhalt der folgenden Meldung ist nicht die Verivox GmbH sondern der Autor **infore** Gesellschaft für Informationstechnik mbH verantwortlich.

(pressebox) Bonn, 30.05.2008 - Nach der erfolgreichen Markteinführung im Oktober 2007 steht die Navigationssoftware maptrip nun in der Version 2.4 zur Verfügung. Mit intelligenten neuen Funktionen wie etwa der Speicherung und Anzeige von GPS-Spuren, dem Import eigener POIs oder der Möglichkeit für Softwareentwickler, via Button externe Programme zu steuern, bietet maptrip nun noch mehr Komfort und Flexibilität für den Nutzer. Mit dem Update ist das System jetzt selbst für Anwender mit sehr spezifischen Anforderungen - zum Beispiel Energieversorger, Forstbetriebe oder Rettungsdienste - als gebrauchsfertige Business-Navigation einsetzbar. Anzeigen von Geschwindigkeitsbegrenzungen sowie eine optimierte Speicherverwaltung runden das neue Release ab.

Als herausragende Neuerung können in der Version 2.4 beliebige geocodierte Punkte, Linien oder Flächen - von der Kundenadresse bis hin zum Versorgungsnetz - mit einem einfachen Tool als POIs (Points of Interest) oder als so genannte Shape-Datei importiert werden und stehen dann für die Anzeige, Suche und Navigation zur Verfügung. Ist der Zielpunkt über das öffentliche Straßennetz nicht mehr erreichbar, führt maptrip den Fahrer zum nächstgelegenen Punkt und navigiert dann per GPS-Spur im Gelände. Diese Funktion unterstützt somit die regelmäßigen Wartungsfahrten eines Versorgers ebenso wie Service- oder Liefertouren mit festen Zielorten, auch abseits des digitalisierten Wegenetzes. Spezielle Programmierkenntnisse sind für den Import nicht erforderlich.

Doch die Anbindung der Navigation an die Geschäftsprozesse des Nutzers geht noch weiter: In maptrip 2.4 können beliebige Buttons für eine direkte Kommunikation mit der Zentrale definiert werden. Über diese können Statusmeldungen - "Kundenbesuch begonnen/abgeschlossen", "Lieferung übergeben", "Pause" - oder konkrete Anforderungen, wie zum Beispiel "Wartungstrupp bestellen" oder "Kundenliste anzeigen", übergeben und per Schnittstelle auch direkt in den entsprechenden Anwendungen in der Zentrale weiter verarbeitet werden. Das spart Zeit und Kommunikationskosten und optimiert kritische Abläufe.

Bares Geld erspart fraglos auch die automatische Anzeige von Geschwindigkeitsbegrenzungen, die maptrip 2.4. jetzt standardmäßig bietet.

Die Speicherverwaltung im neuen Release wurde ebenfalls optimiert, das System verbraucht jetzt bei langen Routen bis zu 8 MB weniger Speicher und harmonisiert daher noch besser mit Kundenanwendungen auf ein und demselben Gerät.

Die infore GmbH entwickelt Software und Anwendungen für Mapping, Routing, Navigation und mobile Datenübertragung. Den Kern der Produktpalette bilden Komponenten und Software Developmentkits für die Integration von Navigations-, Mapping-, Routing- und Telematik-Funktionen. Diese Produkte richten sich vorrangig an Softwareentwickler und Systemhäuser, die die Technologien nutzen können, um fachspezifische Anwendungen zu erweitern und aufzuwerten. Als Komplettanbieter in den Bereichen Flottenmanagement, Business Navigation, Tracking und Telemetrie deckt infore die gesamte Prozesskette ab - von der Datenerfassung bis zur Auswertung.

Quelle: pressebox.de

Aufgenommen am: 30.05.2008 um 17:24:25

Verantwortlich: infore Gesellschaft für Informationstechnik mbH